

Auftragsbekanntmachung

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name, Adressen und Kontaktstelle(n)

IKK gesund plus
Umfassungsstraße 85
Magdeburg
NUTS: Magdeburg, Kreisfreie Stadt (DEE03)
39124
Land: Deutschland (DE)
Frau Doris Döring
Telefon: +49 391-28066318
zentraldruck2017@ikk-gesundplus.de
Fax: +49 391-28066319
<http://www.ikk-gesundplus.de>

I.3) Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter:

<https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=152263>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt:
die oben genannten Kontaktstellen.

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen:
an die oben genannten Kontaktstellen.

I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers

Einrichtung des öffentlichen Rechts

I.5) Haupttätigkeit(en)

Gesundheit

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) Umfang der Beschaffung

II.1.1) Bezeichnung

Bezeichnung des Auftrags:

Zentraler Druckoutput Tagespost sowie Produktion und Anlieferung des IKK „Bonushefts“

Referenznummer der Bekanntmachung:

IKKGP ZDT 2017

II.1.2) CPV-Code

Hauptteil:

Druckerei- und Verteilerdienste (79824000)

II.1.3) Art des Auftrags

Dienstleistungen

II.1.4) Kurze Beschreibung

Zentraler Druckoutput Tagespost

II.1.6) Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose:

Ja

Angebote sind möglich für:

maximale Anzahl an Losen:

2

II.2) Beschreibung

Los 1

II.2.1) Bezeichnung von Los 1

Zentraler Druckoutput Tagespost

II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)

Hauptteil:

Druckerei- und Verteilerdienste (79824000)

Hauptteil:

Digitaldruck (79811000)

II.2.3) Erfüllungsort

NUTS-Code:

Magdeburg, Kreisfreie Stadt (DEE03)

Hauptort der Ausführung:

Umfassungsstraße 85, 39124 Magdeburg

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung

Zentraler Druckoutput Tagespost – Produktion/Abwicklung der täglich anfallenden Geschäftspost, soweit eine zentrale Produktion aus organisatorischen Gründen sinnvoll erscheint. Die Geschäftspost umfasst sowohl Individualbriefe als auch Serienbriefe. Darüber hinaus sind diverse regelmäßige aktionsbezogene Mailingkampagnen zu produzieren.

II.2.5) Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien:

Qualitätskriterium

Name: Fachliche Bewertung / Gewichtung: 40

Preis

Gewichtung: 60

II.2.7) Laufzeit des Vertrags oder der Rahmenvereinbarung

Beginn:

01/06/2017

Ende:

31/08/2019

II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind nicht zulässig.

II.2.11) Angaben zu Optionen

Optionen:

ja

Beschreibung der Optionen:

Der Auftraggeber hat das einseitige Recht, diesen Vertrag zweimal um jeweils 12 Monate zu den am Ende der jeweiligen Laufzeit gültigen Bedingungen zu verlängern. Diese Option kann nur wirksam in Anspruch genommen werden, wenn sie dem Auftragnehmer spätestens 3 Monate vor Ablauf des ursprünglichen Laufzeitendes schriftlich angezeigt wird.

II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird:

nein

Los 2

II.2.1) Bezeichnung von Los 2

Produktion und Anlieferung IKK „Bonusheft“

II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)

Hauptteil:

Druckerei- und Verteilerdienste (79824000)

Hauptteil:

Digitaldruck (79811000)

II.2.3) Erfüllungsort

NUTS-Code:

Magdeburg, Kreisfreie Stadt (DEE03)

Hauptort der Ausführung:

Umfassungsstraße 85, 39124 Magdeburg

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung

Produktion und Anlieferung IKK „Bonusheft“. Das Bonusheft in 3 Varianten ist durchgängig über alle Innenseiten zu personalisieren

II.2.5) Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien:

Qualitätskriterium

Name: Fachliche Bewertung / Gewichtung: 40

Preis

Gewichtung: 60

II.2.7) Laufzeit des Vertrags oder der Rahmenvereinbarung

Beginn:

01/06/2017

Ende:

31/12/2017

II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind nicht zulässig.

II.2.11) Angaben zu Optionen

Optionen:

ja

Beschreibung der Optionen:

Der Auftraggeber hat das einseitige Recht, diesen Vertrag zweimal um jeweils 12 Monate zu den am Ende der jeweiligen Laufzeit gültigen Bedingungen zu verlängern. Diese Option kann nur wirksam in Anspruch genommen werden, wenn sie dem Auftragnehmer spätestens 3 Monate vor Ablauf des ursprünglichen Laufzeitendes schriftlich angezeigt wird.

II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird:

nein

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) Teilnahmebedingungen

III.1.1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Der Auftraggeber wird für den Bieter, mit dem der Vertrag geschlossen werden soll, einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister (§ 105 Gewerbeordnung) beim

Bundeszentralregister anfordern, um seine Zuverlässigkeit zu überprüfen. Wird eine entsprechende Bescheinigung vom Herkunftsland eines ausländischen Bieters nicht oder nicht in vollem Umfang ausgestellt, kann sie durch eine eidesstattliche oder förmliche Erklärung des ausländischen Bieters ersetzt werden.

III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

LOS 1:

- Vorlage einer Unternehmensdarstellung (in frei wählbarer Form, maximal 10 Seiten)
- Eigenerklärung Zuverlässigkeit
- Eigenerklärung Mindestentgelt
- Eigenerklärung Unterauftragnehmer
- Kopie eines aktuellen Handelsregisterauszuges
- Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens € 1,0 Mio. für IT-, Sach- und Personenschäden und einer Vermögensschadenhaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens € 250.000,00 (nachzuweisen durch Eigenerklärung Haftpflicht)
- Angabe zum Umsatz mit vergleichbaren Leistung (Umsatz muss im letzten Jahr mindestens doppelt so hoch gewesen sein, wie mit dieser Vergabe erwartet wird - Nachweis durch Eigenerklärung Umsatz
- unterzeichnete Datenschutzvereinbarung gemäß beigefügtem Vordruck
- TOM´s (Technisch organisatorischen Maßnahmen) des Auftragnehmers nachzuweisen (§ 78a SGB X)

LOS 2

- Vorlage einer Unternehmensdarstellung (in frei wählbarer Form, maximal 10 Seiten)
- Eigenerklärung Zuverlässigkeit
- Eigenerklärung Mindestentgelt
- Eigenerklärung Unterauftragnehmer
- Kopie eines aktuellen Handelsregisterauszuges
- Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens € 1,0 Mio. für IT-, Sach- und Personenschäden und einer Vermögensschadenhaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens € 50.000,00 (nachzuweisen durch Eigenerklärung Haftpflicht)
- der Umsatz mit vergleichbaren Leistungen (Druck und Verarbeitung allgemein) muss im letzten Jahr mindestens doppelt so hoch gewesen sein, wie mit dieser Vergabe erwartet wird (Nachweis durch Eigenerklärung Umsatz)
- 10 Musterhefte gemäß Ziffer 14.2 (außen Blindmuster, innen gemäß Musterdatei) Hinweis: die digital gedruckten Heftinhalte müssen durch das bei der IKK gesund plus genutzte Scanner-System „Kodak i4200 Plus“ lesbar sein. Die Lesbarkeit wird anhand der einzureichenden Druckmuster geprüft.
- unterzeichnete Datenschutzvereinbarung gemäß beigefügtem Vordruck
- TOM´s (Technisch organisatorischen Maßnahmen) des Auftragnehmers nachzuweisen (§ 78a SGB X)

III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

LOS 1

- mindestens 2 Referenzangaben der letzten 3 Jahre (mit der Angabe von Firma, Ansprechpartner und Kontaktdaten), die nach Art und Umfang mit der angefragten Leistung vergleichbar sind (Nachweis durch

Eigenerklärung Referenzen). Vergleichbar ist, wenn folgende Kriterien erfüllt sind:

werktägliche Verarbeitung der Druckdaten

Verarbeitung von PDF-Druckmaster mit CSV-Adressdatei und/oder PDF-Druckdatenstrom mit XML-Steuerdatei

Druck von mind. 1.500.000 Seiten mit variablen Inhalten p.a.

LOS 2

- mindestens 1 Referenzangabe der letzten 3 Jahre (mit der Angabe von Firma, Ansprechpartner und Kontaktdaten), die nach Art und Umfang mit der angefragten Leistung vergleichbar sind (Nachweis durch Eigenerklärung Referenzen).

Vergleichbar ist, wenn folgende Kriterien erfüllt sind:

regelmäßige Herstellung eines nach Art und Umfang vergleichbaren Heftes mit personalisierten Bestandteilen über einen Zeitraum von mindestens einem Jahr

Produktion von mindestens 50.000 Heften p.a.

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) Beschreibung

IV.1.1) Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen:

ja

IV.2) Verwaltungsangaben

IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag:

10/04/2017

Ortszeit:

12:00

IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können

Deutsch (DE)

IV.2.6) Bindefrist des Angebots

Das Angebot muss gültig bleiben bis:

31/05/2017

IV.2.7) Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag:

10/04/2017

Ortszeit:

12:15

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist kein wiederkehrender Auftrag.

VI.3) Zusätzliche Angaben

1. Die Vergabeunterlagen sowie alle weiteren Informationen (insbesondere Bieterinformationen) werden ausschließlich auf dem eVergabe-Portal Sachsen-Anhalt veröffentlicht/zur Verfügung gestellt. Der Bieter ist daher verpflichtet, sich regelmäßig über den aktuellen Verfahrensstand zu informieren.
2. Anfragen zum Verfahren und zu den Vergabeunterlagen sind ausschließlich per E-Mail an zentraldruck2017@ikk-gesundplus.de bis spätestens zum 03.04.2017, 12:00 Uhr an die Vergabestelle zu richten.
3. Mit dem Angebot für das Los 1 und das Los 2 ist für jedes beworbene Los der beigefügte Vertrag ausgefüllt und unterschrieben einzureichen.

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Vergabekammer Bund beim Bundeskartellamt

Villemomblerstr. 76

Bonn

53123

Land: Deutschland (DE)

Telefon: +49 228-94990

vk@bundeskartellamt.bund.de

Fax: +49 228-9499163

VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Auf die Fristen zur Einlegung einer Rüge gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1- 3 GWB wird hingewiesen. Insbesondere ist zu beachten, dass ein Nachprüfungsantrag unzulässig ist, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

27/02/2017